

Einsteiger-Berg für Kinder

Skitour auf den Lodron (1925 m)

Die erste „echte“ Gipfelskitour mit meinen Kindern – das blieb bisher ein Traum. Aber sobald die Bedingungen passen, ist der Lodron meine erste Wahl: leicht, weitestgehend lawinsicher und landschaftlich schön.

Skitour

Schwierigkeit	leicht
Kondition	mittel
Ausrüstung	kompl. Skitourenausrüstung inkl. LVS-Gerät, Schaufel, Sonde
Dauer	↗ 4 Std.
Höhendifferenz	↗ ↘ 1100 Hm

www.alpinwelt.de → **tourentipps (GPS-Track)**

Ausgangspunkt: Haltestelle „Kelchsau Steinerbrücke“ (817 m) oder weiter taleinwärts Parkplatz „Langer und Kurzer Grund“ an der Mautstelle (848 m), von dort 1 km zu Fuß zurück zur Brücke

Einkehr: Hinterdemmelshüttenalm (1340 m), ggf. bei schönem Wetter bew.

Karte: AV-Karte 34/1 „Kitzbüheler Alpen West“ 1:50 000

Weg: Direkt hinter der Brücke geht es rechts zwischen den Häusern hindurch, und über eine Waldschneise treffen wir auf den Fahrweg. Auf diesem in südlicher Richtung ein Stück durch den Wald. Sobald die ersten freien Wiesenflächen erreicht sind, kann der Almweg über mittelsteile Hänge an Almhöfen vorbei abge-

kürzt werden. Vor Urschla (1100 m) drehen wir ab, kürzen wiederum mehrmals die Almstraße über die Hänge ab und erreichen nach einem kurzen Waldstück die Hinterdemmelshüttenalm. Bei schönem Wetter, besonders im Frühjahr werden hier die Tourengerer gern mit einem Bier bewirtet. Der Platz bietet sich zum Rasten an, ebenso wie die Untere Lodronalm weiter oben. Wir erreichen diese, nachdem wir den bewalde-



© alpinwelt 4/2020, Text: & Foto: Ute Watzl

ten Rücken und die dahinterliegenden freien Flächen passiert haben. Das bewaldete Steilstück oberhalb der Alm queren wir im Rechtsbogen. Über die freien Wiesen erreichen wir die Obere Lodronalm. Nun wird es etwas steiler. Abermals im Rechtsbogen umgehen wir die steileren Gipflanken und steigen an der Südseite des Gipfelhangs in wenigen Bögen hinauf zur flachen Kuppe mit dem großen Gipfelkreuz.

Die Abfahrt folgt größtenteils der Anstiegsroute. Das Steingelände unterhalb des Gipfels bietet ideale Abfahrtschänge.

Für eine „Traumtour“ mag der Lodron recht unspektakulär daherkommen. Aber er bietet sich bestens dafür an, um den ersten Gipfel mit Ski gemeinsam als Familie zu besteigen.